



Safientaler Bote



Mitteilungen für die Gemeinde Safiental

Erscheint in loser Folge, je nach Bedarf, für die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Safiental

Herausgeber: Gemeindevorstand Safiental

Redaktion: Toni Theus

www.safiental.ch

gmeinde@safiental.ch



Vorstandssitzungen

Am **22. Juni 2021** hat der Gemeindevorstand

- das Vorgehen betreffend Ersatzwahl Gemeindevorstand festgelegt
- das Alpkonzept Alp Brün in Auftrag gegeben
- über die Leistungsvereinbarung mit der Genossenschaft Skilift Tenna beraten
- die Mittagstisch-Verordnung angepasst
- die Informationen und Verordnung der weitergehenden Tagesstrukturen angepasst
- ein Dienstalergeschenk genehmigt
- die Vertragsanpassung mit Texaid genehmigt
- beschloss, in Valendas West die Abwasserleitungen für ein Trennsystem vorzubereiten
- für die Sanierung des Wohnhauses und des Dorfladens Valendas folgende Arbeiten vergeben:
 - Gerüste Firma Palancaus Surselva, Waltensb.
 - Baumeisterarbeiten Firma Candrian SA, Ilanz
 - Fenster und Türen Firma Cahenzli AG, Chur
 - Spengler- und Bed. Firma Rieder AG, Felsberg
 - Aussendämmung Isogips Nüssler, Rhäzüns
 - Bodenbelag Laden Maurus Cathomas, Ilanz
 - Elektroanlagen Willi Haustechnik, Bonaduz
 - Photovoltaikanlage Soller und Partner, Domat Ems
 - Pelletheizungsanlage Oscar Caduff, Rueun
 - Sanitäranlagen Oscar Caduff, Rueun
- die Überstunden und Ferienguthabenkontrolle per Jahresende geregelt
- den Verkauf eines Baggerschilds beschlossen
- den Umfang der Wohnungssanierung im ehemaligen Kanzleigebäude Valendas festgelegt

Am **06. Juli 2021** hat der Gemeindevorstand

- das Grobkonzept für eine Privatschule zur Kenntnis genommen
- den Fragebogen zur Ortsplanungs-Revision ausgefüllt
- 4 Gesuche um Näherbaurechte bewilligt
- ein Festwirtschaftsgesuch bewilligt
- den Einsatz eines automatischen Verkehrszählers in der Ruinaulta bewilligt
- an der Ortsplanungs-Revision weitergearbeitet
- über die Anstellung einer Coaching-Person für die Schule beraten
- das Grobkonzept Aclatobel genehmigt

Am **13. Juli 2021** hat der Gemeindevorstand

- den Holzschlag Ritland an die Firma Soler Holz AG vergeben
- ein Gastwirtschaftsgesuch bewilligt
- ein Festwirtschaftsgesuch bewilligt
- die Vereinbarung für eine Wohnungsmiete genehmigt
- beschlossen, einen langjährigen Mietvertrag im Pfrundhus Tenna zu kündigen
- beschlossen, vom Angebot der KWZ Gebrauch zu machen und das angebotene Land in der Wanna zu beanspruchen
- eine Verwarnung ausgesprochen
- beschlossen, mit Hinweistafeln im Islabord die Verkehrs- und Parkierungs-Problematik beim Bahnhof Versam zu entschärfen

Am **09. August 2021** hat der Gemeindevorstand

- den Auftrag für die Fensterläden des Wohnhauses Oberdorf in Valendas an die Firma Perret AG, Mels zu vergeben
- den Auftrag für die Deckenverkleidung und die Malerarbeiten im Dorfladen Valendas der Firma Maurus Cathomas, Ilanz zu vergeben
- die Vereinbarung mit der Eigentümerin des Nachbarhauses im Oberdorf Valendas, betreffend Isolation des Zwischenraumes, genehmigt
- die Dachsanierung des Gemeindestalles Carrera beraten
- die Anfrage für ein Bike-Rennen auf dem Wanderweg Ruinaulta abgelehnt
- ein Gesuch für eine Festwirtschaftsbewilligung genehmigt

- den Auftrag für die Belags- und Baumeisterarbeiten an der Quartierstrasse Obergass, Versam, der Firma L. Candrian SA vergeben
- die Leistungsvereinbarung Stiftung Alters- und Pflegeheim Ilanz mit Vorbehalt genehmigt
- die Absichtserklärung Werkhof Tiefbauamt Graubünden genehmigt
- den Termin und die Traktanden für die nächste Gemeindeversammlung festgelegt

Baubewilligungen

Die **Gemeinde Safiental**, Safien, beabsichtigt, auf Parzelle 6026 Thalkirch, die Erstellung einer Informationstafel.

Die **Gemeinde Safiental**, Safien, beabsichtigt, auf diversen Parzellen, die zweite Etappe der Wasserversorgung (Quellfassung / Wasserleitungen, Z'vorderst der Gassa - Egga) in Angriff zu nehmen.

Fabian Gabriel, Haldenstein, beabsichtigt, auf Parzelle 4969, Brün, die Zufahrt zur Hütte instand zu stellen.

Holzrausch GmbH, Masein, beabsichtigt, auf den Parzellen 4961, 4962, 4963 und 4910 das Ferien-/Wochenendhaus mit Strom und Wasser zu erschliessen.

Die Erben von **Maria Lötscher-Meuli**, Arezen, beabsichtigen, auf Parzelle 649, Gebäude Nr. 712 und 166A, Camaner Hütta, eine Zweckänderung der Landwirtschaftlichen Temporärwohnbaute zu einem Ferien- und Wochenendhaus und des Stalles zu einem Abstellraum/Holzlager zu realisieren.

Daniela Lorez, Valendas, beabsichtigt, auf der Parzelle 4045, Gebäude Nr. 3-48, Valendas, ein abklappbares Vordach über einem Fenster zu erstellen.

Daniela Lorez, Valendas, beabsichtigt, auf der Parzelle 4045, Gebäude Nr. 3-48, Valendas, ein Vordach über den Hauseingang zu erstellen.

Daniela Mark und Erich Hunger, Valendas, beabsichtigen, auf der Parzelle 5386, Ober Dutjen, das Ferien-/Wochenendhaus „Curdinahus“ zu erneuern und massvoll zu erweitern.

Johannes Jehli, Versam, beabsichtigt, auf der Parzelle 3148, Versam, einen Autounterstand zu erstellen.

Terje Gaustad, Valendas, beabsichtigt, auf der Parzelle 4188, Gebäude Nr. 3-8, Valendas, diverse Gebäudeteile instand zustellen und neue Fenster einzubauen.

Hansruedi Hänny, Neukirch, beabsichtigt, auf der Parzelle 6779, Gebäude Nr. 341 B, die bestehende Solaranlage zu erweitern.

Andre Fischer, Zürich, beabsichtigt, auf Parzelle 4973, Gebäude Nr. 3-162A, Brün, den Zugang zum Ferien-/Wochenendhaus zu erneuern und die Terrasse zu erweitern.

Die **Gemeinde Safiental** beabsichtigt, auf den Parzellen 709, 712 – 714 und 755, Untercamana, Stromleitungen zu verlegen.

Claudia und Rolf Schulthess, Biessenhofen, beabsichtigen, auf Parzelle 6387, Gebäude Nr. 325, Gün, das Ferien-/Wochenendhaus zu modernisieren, im Innern massvoll zu erweitern sowie den „Abtritt“ abzubrechen und wiederaufzubauen.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Willkommen im Safiental

Wir heissen folgende Personen in unserer Gemeinde herzlich Willkommen und wünschen Ihnen eine glückliche Zukunft in unserer Gemeinde.

- ❖ Frau Luisa Sulit, Versam

Unsere herzliche Gratulation den Jubilaren:

Den 80. Geburtstag feierten am

- ❖ 11.07.2021 Lidia Lötscher-Cadonau, Safien Platz
- ❖ 04.08.2021 Hartmann Brunner-Caseli, Valendas
- ❖ 10.08.2021 Leonhard Gredig, Thalkirch

Den 85. Geburtstag feierte am

- ❖ 08.08.2021 Marie Joos, Valendas

Den 91. Geburtstag feierte am

- ❖ 01.08.2021 Magdalena Lötscher, Versam

Den 94. Geburtstag feierte am

- ❖ 14.08.2021 Vreni Zinsli, Thalkirch

Von Herzen gratulieren wir den glücklichen Eltern zur Geburt von

- ❖ Lia Ragettli, 31. Juli 2021,
Tochter von Jasmin und Rico Ragettli, Valendas

Leider sind auch drei Todesfälle zu melden:

- ❖ am 11. Juli 2021 verstarb Silvia Bianchi-Gredig, Thalkirch
- ❖ am 11. Juli 2021 verstarb Jakob Buchli-Riedi, Versam
- ❖ am 20. August 2021 verstarb Johann Hunger, Hof

Impfbus-Tour Graubünden / Ankündigung Termin in der Gemeinde Safiental

Die Coronaimpfung ist das effektivste Mittel im Kampf gegen das Coronavirus. Sie verringert das Risiko, am Coronavirus zu erkranken und es weiterzugeben – so können besonders gefährdete Personen geschützt werden. Je mehr Personen geimpft sind, desto weniger zirkuliert das Virus in der Gesellschaft und desto weniger Menschen erkranken oder sterben am Coronavirus. Unentschlossene Personen können sich vor Ort kostenlos beraten lassen, während Impfwillige ihre Schutzimpfung ohne Voranmeldung erhalten.

Der Impfbus macht wie folgt in unserer Gemeinde halt:

Datum: 11. September 2021

Zeit: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Ort: vor Dorfladen Versam, Hauptstrasse 29, 7104 Versam

Impfwillige bringen bitte ihre Krankenkassenkarte sowie die ID oder den Reisepass mit.

Weitere Informationen siehe Webseite www.gr.ch/corona

Ersatzwahl für den Gemeindevorstand Safiental vom 26. September 2021

Gemäss Verfassung werden die Mitglieder des Gemeindevorstandes an der Urne gewählt.

Kandidatenliste für die Ersatzwahl vom 26. September 2021:

Amt	Kandidaten	Wohnort
Gemeindevorstand:	Ammann Martin	Valendas
	Margni Blumer Deborah	Camanaboda
	Ragettli Rico	Valendas

Die Wahl eines nicht auf der Liste vorgeschlagenen Kandidaten ist möglich.

Der Gemeindevorstand

„Mama“ - Theater für Klein & Gross (ab 3 bis 100 Jahre)

Samstag, 18. September 2021

16:00 Uhr

Mehrzweckhalle Versam

Eintritt frei, mit Kollekte

„Mama“ ist poetisch-komisches Bewegungstheater, ohne Text, mit Musik und Lautmalerei, für Klein und Gross – und auch für fremdsprachige Menschen mühelos verständlich.

Die Wichtelwesen Soso und Sasa kommen aus dem Regenbogenland und die Kinder „verstehen“ schnell, was die zwei zauberhaften Wesen mitteilen. Es gelingt ihnen das Publikum für ihre spontane Idee - die „Gaya Mama“, eine Mutter Erde zu bauen - zu gewinnen.



Gemeinsam wird «MAMA» mit Musik und Tanz, Gesang und Spiel erschaffen und zum Leben erweckt. Sie öffnet ihre grossen, klaren Augen und erblickt das Universum.

«MAMA» lässt Gesellschaftsschichten, Nationen und Generationen zusammenrücken. Die niedlichen Theaterfiguren Sasa und Soso sind Kinder des Universums und freuen sich, allen Menschen auf Augenhöhe und barrierefrei begegnen zu dürfen.

**Bitte melden Sie sich für die Vorstellung an unter:
www.theatereisenbarth.ch oder info@theatereisenbarth.ch**

Dauer: ca. 50 Min.

Kreation & Spiel: Simone Lüscher, Lorenz Glauser

Oeil extérieur: Christian Dauwalder

Musik: Martin von Allmen

Kostüme: Katalin Somogyi

Produktion: Theater Eisenbarth



Einladung zur Gemeindeversammlung vom 15. September 2021, 20:00 Uhr in der Mehrzweckhalle Tenna

Traktanden:

1. Wahl der Stimmzähler
2. Übernahme Güterwege Melioration Valendas Heimgebiet
3. Bau- und Kreditbeschluss Spielplatz Camanaboda
4. Bau- und Kreditbeschluss Instandstellung Waldweg
Brandegga
5. Varia

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung informiert der Naturpark Beverin über seine Arbeit und die bevorstehende Vertragsverlängerung. Anschliessend lädt der Naturpark zu Aperó und Diskussion ein.

Der Gemeindevorstand

Zu den einzelnen Traktanden:

2. Übernahme Güterwege Melioration Valendas Heimgebiet

Gesamtmelioration Valendas Heimgebiet

Nach der Ablehnung eines Meliorationsprojektes über die ganze Gemeinde haben in den Fraktionen Dutjen, Carrera und Brün in den letzten drei Jahrzehnten Strukturverbesserungsmassnahmen stattgefunden. Erst die positiven Erfahrungen im Rahmen dieser Meliorationen haben die Bevölkerung von Valendas überzeugt, dass auch für das Dorf bzw. Heimgebiet Valendas, eine Melioration ein geeignetes Instrument ist, viele der anstehenden Probleme wie die ungenügende Infrastruktur der landwirtschaftlichen Erschliessung, Verkehrsprobleme im Dorfkern, schlechte Parzellierung der landwirtschaftlich genutzten Flächen usw. zu lösen.

Am 06. März 2003 hat die Gemeindeversammlung Valendas die Durchführung der Melioration im restlichen Gebiet der Gemeinde Valendas beschlossen. Gleichzeitig übertrug die Gemeindeversammlung die Durchführung der Gesamtmelioration den Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern. Am 08. Mai 2004 wurde die Meliorationsgenossenschaft Valendas Heimgebiet gegründet.

Das Bezugsgebiet der Gesamtmelioration Valendas Heimgebiet umfasst das von baulichen Massnahmen betroffene Gebiet (Total 335 Hektaren). Das Bearbeitungsgebiet umfasst das parzellierte landwirtschaftliche Gebiet der Geländekammer um Valendas und den Dorfberg mit total 412 Parzellen und einer Fläche von 253 Hektaren.

An der Melioration sind 66 Eigentümer beteiligt.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca.	Fr. 9,3 Millionen
und wurden wie folgt subventioniert:	
Subventionen Bund / Kanton ca.	Fr. 6,3 Millionen
Beiträge Forst ca.	Fr. 0,5 Millionen
Kantonsbeiträge Gde Fusion ca.	Fr. 0,5 Millionen
Beiträge RHB	Fr. 0,8 Millionen

In diesen Gesamtkosten enthalten ist das neu gebaute Güterwegnetz mit einer Gesamtlänge von rund 10 Kilometern.

Die Gesamtmelioration Valendas Heimgebiet ist nun beinahe abgeschlossen und die Genossenschaft wird demnächst aufgelöst. Damit nach der Auflösung der Genossenschaft das Eigentum an den neuen Güterwegen geregelt ist, hat sie bei der Gemeinde ein Gesuch um Übernahme dieser Wege eingereicht.

Das Gesuch stützt sich auf Artikel 34, Absatz 3 des Meliorationsgesetzes des Kantons Graubünden, welches wie folgt lautet:

«Der Unterhalt soll nach Abschluss der Meliorationswerke in der Regel von der Gemeinde übernommen werden. Dienen die Weganlagen dem allgemeinen Verkehr, ist die Gemeinde zur Übernahme der Anlagen und deren Unterhalt verpflichtet. Die Abtretung an die Gemeinde erfolgt entschädigungslos»

Nach Eingang des Gesuches hat der Gemeindevorstand an einer Begehung mit der Meliorationsgenossenschaft den Zustand der zu übernehmenden Wege überprüft und, wo nötig, Verbesserungen verlangt.

Die Meliorationsgenossenschaft hat diese Arbeiten ausgeführt.

Der Gemeindevorstand beantragt der Stimmbevölkerung, der Übernahme der Meliorationstrassen zuzustimmen.

Der Detailplan Güterwege wird auf der Webseite bereitgestellt!

3. Bau und Kreditbeschluss Spielplatz Camanaboda

Spiel- und Begegnungsplatz Camana

Verschiedentlich wurde der Wunsch nach einem Spiel- und Begegnungsplatz im inneren Tal, an den Gemeindevorstand getragen. Dieser hat deshalb den Naturpark Beverin (Projektleiter Adrian Steiner) beauftragt, unter Begleitung von 5 Müttern aus dem inneren Tal, ein Projekt für die gemeindeeigene Bauparzelle 6378 in Camanaboda zu entwickeln. Dieser Standort wurde ausgewählt, weil er sowohl für Einheimische als auch aus touristischer Sicht sehr gut gelegen ist (am Walser- und am Sagenweg, neben dem Heimatmuseum um mit angrenzendem Beizli).

Für die Ausarbeitung eines Projekts wurde die Firma Motorsänger GmbH aus Männedorf (ZH) beauftragt.

Kosten:

Motorsänger GmbH;

Projekt, Hangrutsche, Kugelbahn, Balancierweg, Transport, Montage	Fr. 60'000.-
--	--------------

Arbeiten dritte;

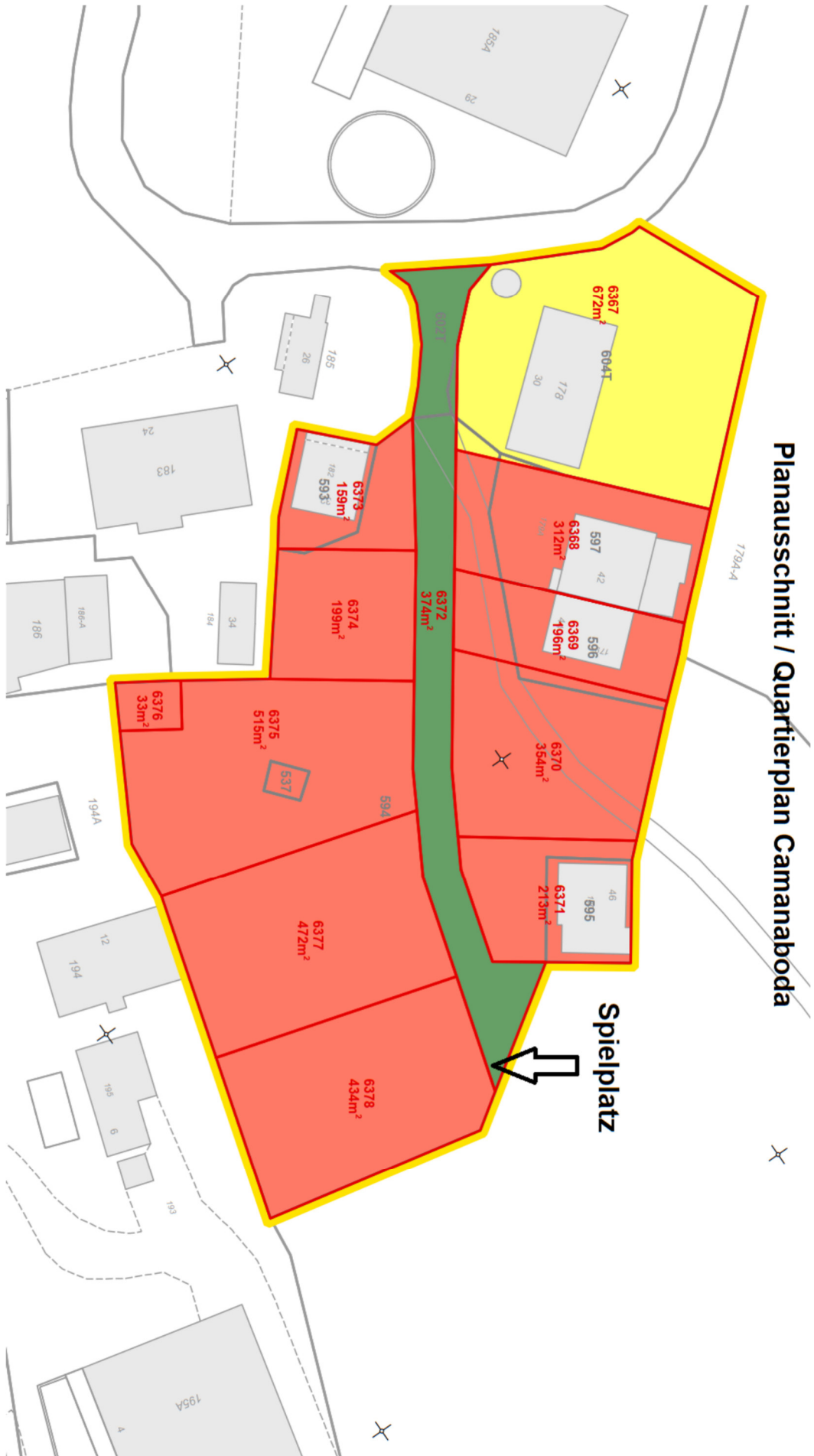
Bahnsen Gartenbau inkl. Kamin	Fr. 30'000.--
Gemeinde Safiental, Wasserleitung, Brunnen, Hüsli	<u>Fr. 20'000.--</u>

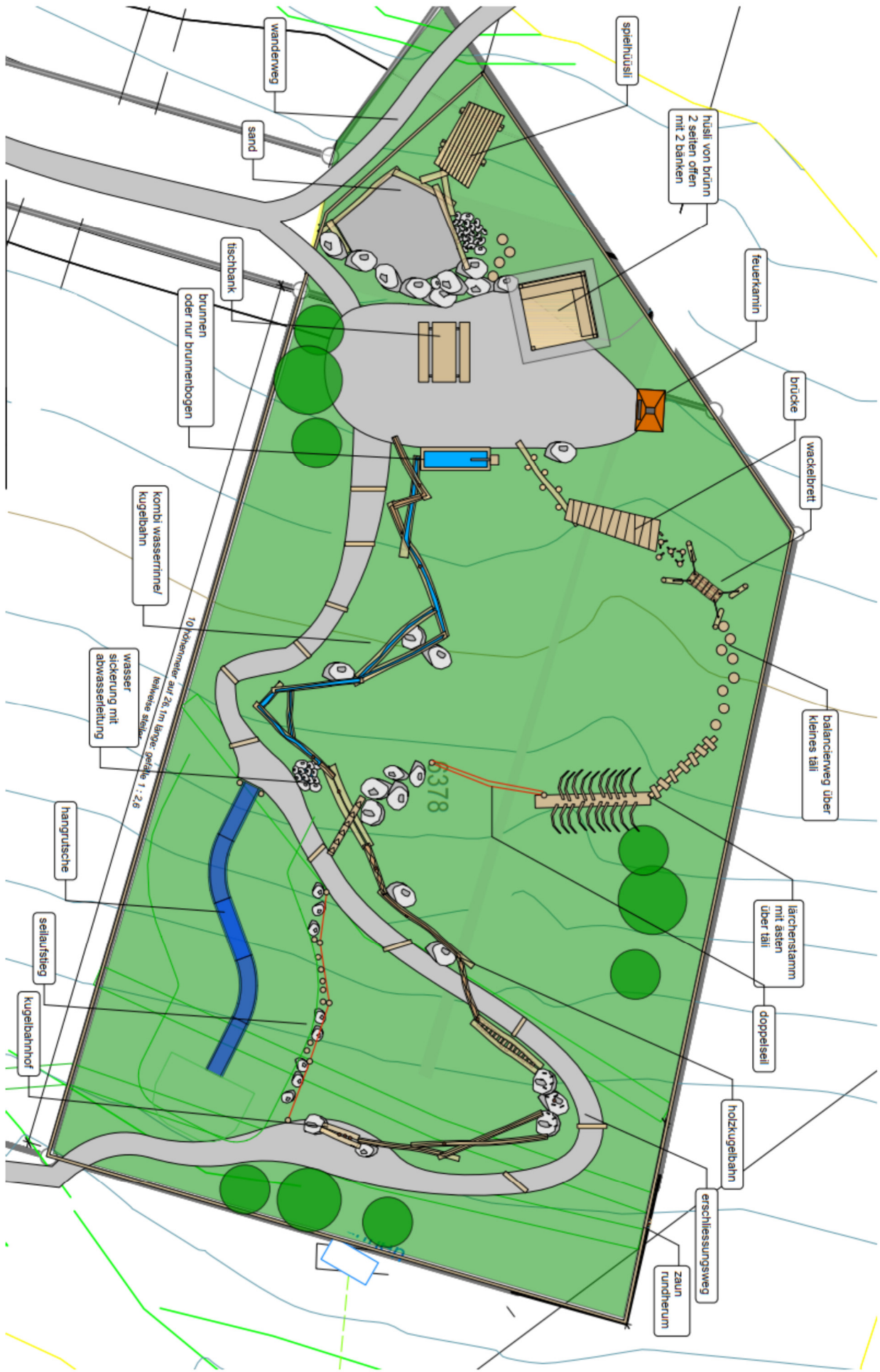
Total	<u>Fr.110'000.--</u>
-------	----------------------

Beteiligung Kanton	Fr. 10'000.--
Naturpark	Fr. 30'000.--

Total Kosten für die geplanten Bauarbeiten	Fr.110'000.--
Beitrag vom Kanton und Naturpark	<u>Fr. 40'000.--</u>
Restkosten für die Gemeinde inkl. Eigenleistung	<u>Fr. 70'000.--</u>

Der Gemeindevorstand beantragt der Stimmbevölkerung den Bruttokredit von Fr. 110'000.-- zu genehmigen.





4. Bau- und Kreditbeschluss Instandstellung Waldweg Brandegga

Der 3.4 km lange Waldweg zwischen der Siedlung Turisch und dem Turischer Äpli (Waldweg Brandegga) wurde in den Jahren 1987 bis 1996 in drei Etappen gebaut . Er erschliesst Landwirtschaftsland, das Turischer Äpli und bildet die Basiserschliessung der Turischer Wälder (107 ha Wald). Die Querabschläge aus Holz, zur Entwässerung der Fahrbahnoberfläche, sind morsch und können ihre Funktion nicht mehr erfüllen. Ein- und Auslaufwerke von Bachquerungen, Drahtschotterkörbe und Sickerleitungen sind zum Teil defekt und funktionieren nur noch mangelhaft. Die Verschleisschicht der Naturstrasse (Fahrbahnoberfläche aus „Berglikies“) ist stark verwittert und fehlt zum Teil gänzlich. Die vorgesehenen Instandstellungsarbeiten betreffen insbesondere die erste Sektion, welche 1987/88 gebaut wurde.

Zusätzlich haben die heftigen Gewitter über dem Gebiet Turisch vom 30.07.21 und 16.08.21 an der Gemeindestrasse zum ganzjährig bewohnten Hof Turisch auf dem Abschnitt Turischertobel zu Schäden geführt. Eine bergseitige Stützmauer und eine talseitige Böschung sind instabil und müssen zeitnahe mit baulichen Massnahmen gesichert werden.

Das zuständige Amt hat zugesichert, dass diese Kosten ebenfalls über das Projekt Instandsetzung Waldweg Brandegga abgerechnet werden können.

Projektziel

- Behebung der entstandenen Schäden
- Wiederherstellung der Funktions- und Gebrauchstauglichkeit
- Wiederherstellung der Fahrsicherheit

Massnahmen

- Sicherung der bergseitigen Stützmauer
- Sicherung der talseitigen Böschung
- Teer-Belag wo nötig flicken und ergänzen
- Ersatz der defekten Drahtschotterkörbe durch Lärchen-Holzkasten
- Instandstellung und Erneuerung der Fahrbahntwässerung (Querabschläge, Schächte, Sickerleitungen)
- Punktuelle Erneuerung der Einlauf- und Auslaufwerke der Bachquerungen
- Erneuerung der Verschleisschicht (Oberbau)

Ausführung

Im Winter 21/22 erfolgen die Detailplanung, die Devisierung und die Arbeitsausschreibungen. Die Arbeitsausführung ist im Frühling/Sommer 2022 vorgesehen.

Kosten

Total Kosten für die projektierten Bauarbeiten	Fr. 290'000.--
Kantonsbeitrag vom AWN (Beitragssatz 72%)	Fr. 208'800.--
Restkosten für die Gemeinde	<u>Fr. 81'200.--</u>

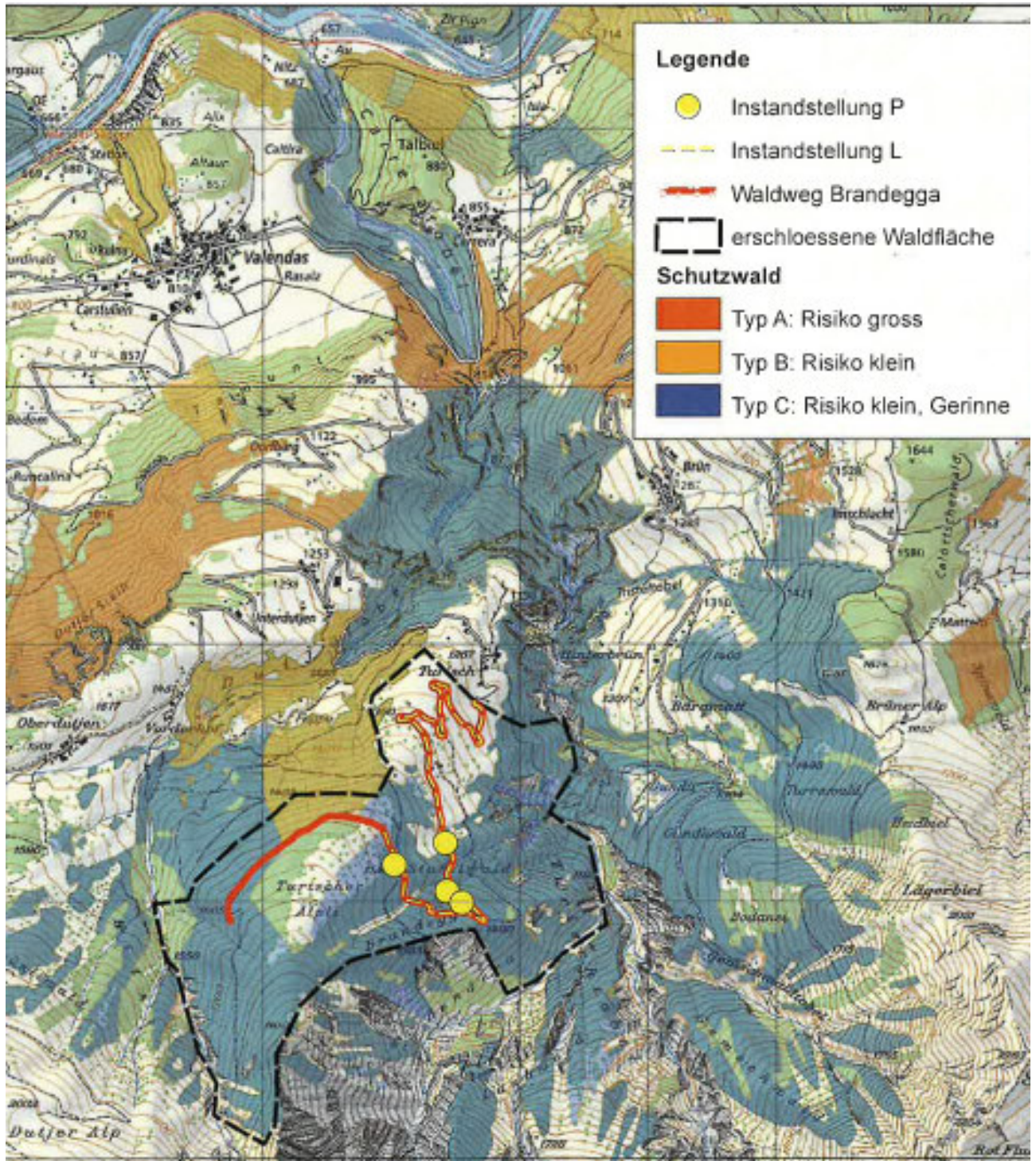
Der Gemeindevorstand beantragt der Stimmbevölkerung den Bruttokredit von Fr. 290'000.-- zu genehmigen.



Instabile (schräge) bergseitige Stützmauer im Turischertobel



Morsche Querabschläge (Fahrbahntwässerung)



Information Naturpark Beverin über die Abstimmung zum Parkvertrag 2023-2032 im Herbst 2021

Ende 2021 stimmen wir als Naturpark-Gemeinde über die Verlängerung des Parkvertrages für die zweite Betriebsphase 2023 – 2032 ab.

Das Naturpark Beverin Fokus wurde als Vorinformation bereits an die Haushalte versendet.

Die Parkgemeinden Andeer, Ferrera, Muntogna da Schons, Rheinwald, Rongellen, Safiental, Sufers, Tschappina und Zillis-Reischen sind die Trägergemeinden des Vereines Naturpark Beverin. Gemeinsam setzen wir uns eine nachhaltige Regionalentwicklung ein. Dank der Zustimmung der Gemeinden trägt der Naturpark seit 2013 das Label «Regionaler Naturpark von nationaler Bedeutung». Dieses Label ermöglicht die Finanzierung der Vereinstätigkeiten, die massgeblich auf Beiträgen seitens Bund und Kanton basiert.

Der Verein Naturpark Beverin informiert am 15. September über die Abstimmung im Herbst und begrüsst Ideen und Rückmeldungen aus der Bevölkerung.

Naturpark Beverin